



Protokoll der 11. Verbandsratsitzung vom 25. Februar 2019

| | |
|--------------|--|
| Vorsitz | Claudia Sollberger |
| Anwesend | Robert Baranyai, Derendingen; Andrea Campomori, Aeschi; Stefan Flückiger, Standortleiter oz13; Daniela Hälg, Subingen; Erich Herrmann, Luterbach; Pascal Kissling, Horriwil; Michael Kummli, Subingen; Christine Pfister, Deitingen; Patrick Reinhart, Derendingen; Urs Rutschmann, Luterbach; Claudia Sollberger, Halten; Adrian van der Floe, Schulleiter; Peter Weibel, Derendingen |
| Entschuldigt | Edith Kunz, Kriegstetten |
| Protokoll | Johanna Affolter |

Traktanden

1. Begrüssung
 2. Protokoll
 3. Kommunikation und Präsentation der OWO gegen aussen
- Jahresbericht
 4. Informationen aus den Arbeitsgruppen
 - a) Begleitgremium OWO Bau Dreifachturnhalle: Entwurf
 - I. Errichtung eines unselbständigen Baurechts, Dienstbarkeiten, Mietvertrag
 - II. Anteilige Übertragung Baurecht mit Begründung von Mieteigentum
 - b) AG Klima
 - c) AG Finanzen: Mietvertrag Schulküchen
 - d) AG ICT Strategie
 5. ICT Strategie 2023 Region Wasseramt Ost: Absichtserklärung
 6. Maklermandate des ZV OWO
 7. Mitteilungen aus dem Schulbetrieb
- Überprüfung Busangebot Region Solothurn
 8. Verschiedenes
-

Start der Sitzung um 18:30 Uhr

1. Begrüssung

Claudia Sollberger begrüsst die Verbandsräte zur heutigen Sitzung und informiert darüber, dass in der Zwischenzeit verschiedene Arbeitsgruppen-Sitzungen stattgefunden haben. Die Sitzung erfolgt gemäss vorliegender Traktandenliste.

2. Protokoll vom 17.1.2019

Beschluss: Der Verbandsrat genehmigt das Protokoll einstimmig.

3. Kommunikation und Präsentation der OWO gegen aussen

Jahresbericht

An der letzten Sitzung hat sich der VR dafür ausgesprochen, den bisherigen Jahresbericht in abgeänderter Form einer breiteren Bevölkerung, z.B. als Anzeiger-Beilage, zugänglich zu machen. Ausserdem solle die OWO ihre für die Öffentlichkeit bestimmte Informationen über mehrere Kanäle kommunizieren. Aufgrund dieser Voten hat Claudia Sollberger folgenden Antrag ausgearbeitet, der für die beiden Schuljahre 19/20 und 20/21 gelten soll.

- Als öffentliches Kommunikationsmittel werden Webseite, Broschüre/Magazin und Jahresbericht eingesetzt. Während einer Projektphase von 2 Jahren sollen diese Gefässe nach einem Jahr auf ihre Zweckmässigkeit überprüft und nach 2 Jahren ganzheitlich evaluiert werden.
- Der Jahresbericht erscheint am Ende des Schuljahres mit gegenüber heute reduziertem Umfang und mit mehr Farbe.
- Das neue Gefäss Broschüre/Magazin erscheint mind. einmal/Schuljahr zw. Februar und Ende April.
- Die Webseite wird fortlaufend aktualisiert.
- Eine Koordinationsgruppe, bestehend aus je 1 Person/Standort (Kommunikation), 1 Person (Jahresbericht), 1 Person (Webseite), 1 Person (Magazin/Broschüre) und ev. 1 SchülerIn soll gebildet werden.
- Für die Gestaltung/Entwicklung von Broschüre/Magazin soll eine Kostengutsprache von 7'000 CHF und Sitzungsgeld für die Koordinationsgruppe gesprochen werden.

Der VR diskutiert den Antrag, einige Mitglieder möchten den Jahresbericht in der heutigen Form kostenneutral abschaffen, andere sprechen sich für eine Kompromisslösung im Sinne des Antrages aus.

Beschluss: Der VR beschliesst den Antrag von Claudia Sollberger mit 6 Stimmen gegen 4 Stimmen.

4. Informationen aus den Arbeitsgruppen

a) Begleitgremium OWO Bau Dreifachturnhalle: Entwurf

Die AG hat in der Zwischenzeit zusammen mit der Hallenkommission und einem von der Gemeinde Subingen beauftragten Juristen Entwürfe zu I. *Errichtung eines unselbständigen Baurechts, Dienstbarkeiten, Mietvertrag* und II. *Anteilige Übertragung Baurecht mit Begründung von Mieteigentum* er- und überarbeitet. Damit die Kommission fortfahren kann, braucht es zu den Grundzügen des Papiers einen Beschluss des VR. Einige Verbandsräte hätten den Entwurf gerne im Voraus zum Studium erhalten. Gemäss der Präsidentin soll ihnen der Vertrag vor der definitiven Abstimmung vorgelegt werden. Der VR diskutiert den Zuzug eines externen Juristen seitens der OWO zur Begutachtung des Vertrages. Dieser könnte dann an eine Sitzung eingeladen werden, um Stellung zu Fragen zu nehmen.

Beschluss: Der VR hat vom Entwurf des Vertrages inhaltlich Kenntnis genommen erteilt die Kompetenz zum Weiterfahren. Der Vertrag soll einem externen Juristen zur Prüfung vorgelegt werden.

b) AG Klima

Gemäss Stefan Flückiger ist die AG zurzeit am Sondieren, welcher Typ von Klimagerät angeschafft werden soll. Die Geräte sollten im Sommer einsatzbereit sein.

c) AG Finanzen: Mietvertrag Schulküchen

Die AG hat die Verträge für die Schulküchen in Aeschi und Derendingen unter die Lupe genommen. Diese können alle 5 Jahre überprüft und allenfalls angepasst werden, aktuell im 2018/19. Gemäss Peter Weibel ist bis auf den Zinsfuss der Festhypothek fast alles vorgegeben. Die AG möchte den bisherigen Zins von bisher 3,85 % auf neu 1,5 % festlegen und die neu entstandenen Informatik Investitionen, die extra von den Vermietern für die Nutzung der OWO in den letzten Jahren getätigt wurden, über die Dauer von 5 Jahren pro Jahr um 1/5 abschreiben.

Beschluss: Der VR beschliesst den abgeänderten Vertrag einstimmig.

d) AG ICT Strategie

Gemäss Adrian van der Floe ist die Schule in verschiedenen Bereichen mit der Umsetzung der ICT beschäftigt und wird unter anderem in diesem Zusammenhang als Profilschule Informatische Bildung einen Stand an der Kantonalen Fachtagung informatische Bildung vom 15. Mai 2019 an der FHNW in Olten stellen.

Für PICTS und TICTS werden Pflichtenhefte erstellt. An einer Weiterbildung sollen die Lehrpersonen durch die PICTS und TICTS für das Office 365, speziell für die Programme Teams und SharePoint geschult werden. Es wird eine neue Cloud-Lösung gesucht und die Webseite wird auf ihre Bereiche überprüft.

Ergänzung: AG Statuten

Zurzeit überarbeitet die AG die Statuten, eine Fassung alt/neu wird dem VR am 19. März vorgelegt.

5. ICT Strategie 2023 Region Wasseramt Ost: Absichtserklärung

Die Absichtserklärung für die ICT Strategie liegt dem VR vor. Sie strebt eine vermehrte Zusammenarbeit zwischen allen Schulen, also den Primarschulen und der OWO im Schulkreis Wasseramt Ost mit einer gemeinsamen Strategie an, spätestens ab 2023. Dem VR ist bewusst, dass ein gemeinsames ICT Konzept auch eine Einigung auf das gleiche ICT System der beiden Schulzentren bedeutet. Er rechnet mit viel zu leistender Überzeugungsarbeit bei Gemeinden, Schulen und Lehrpersonen. Letztendlich liegt es in der Verantwortung der Schulleitungen der slk15, die Beschlüsse an die Gemeinden zur Abstimmung weiterzutragen.

Beschluss: Der VR beschliesst die Absichtserklärung einstimmig.

6. Maklermandate des ZV OWO

Robert Banyai hat den Input gegeben, die bestehenden Maklermandate zu überprüfen. Gemäss dem Schulleiter hat die OWO seit 02.09.2011 mit Schmidt Versicherungs-Treuhand AG zusammengearbeitet. Mit deren Dienstleistungen, welche sich durch eine kompetente Beratung und speditive Abwicklung von Schadenfällen auszeichnet, sei man vollauf zufrieden. Der VR zeigt sich dennoch offen für neue Lösungen, die eventuell helfen, Geld zu sparen und somit für einen Vergleich mit anderen Anbietern.

Beschluss: Der VR beschliesst das Einholen von Konkurrenzofferten zweier weiterer Makler.

7. Mitteilungen aus dem Schulbetrieb

Schulleiter

- Für die Photovoltaik Anlage DeLu, die vorsorglich während der Planungsphase im 2012 für KEV Beiträge angemeldet wurde, würde nun die Auszahlung der Förderbeiträge anstehen. Da die Genossenschaft OptimaSolar Bauherrin und Betreiberin der Anlage ist, die unter einer anderen Nummer angemeldet wurde, hat der Schulleiter in Absprache mit OptimaSolar und der Pronovo (Nachfolge Swissgrid) das Gespräch gesucht und die Anlage, die nie unter dieser Nummer realisiert wurde, abgemeldet. Grundsätzlich sollte in der nächsten Zeit eine Eigenstrom-Nutzung DeLu geprüft werden.
- Adrian van der Floe hat mit dem Gemeindepräsidenten von Luterbach ein Gespräch betreffend Reduktion auf 30 km/h auf der Strasse vor dem Schulhaus geführt und hofft auf eine Reaktion.
- Zurzeit werden die Wintersportlager geplant.
- Die Profil- und Wahlfächer der zukünftigen 9. Klässler sind erhoben worden.
- 2 neue LP sind angestellt worden.
- Der Check S2 ist durchgeführt worden.
- Am 18.3. findet im DeLu ein Elternanlass zum Thema Schuldenberatung statt. Der VR erhält eine Einladung.

Standortleiter oz13

- Die Polizei hat eine Lichtkontrolle durchgeführt.
- Anfangs März soll eine Pumptrack Anlage geliefert werden.

Überprüfung Busangebot Region Solothurn

Adrian van der Floe hat dem Amt für Verkehr einen Brief geschrieben mit einer detaillierten Bezugnahme auf unser Anliegen im Sinne einer Anpassung und Verbesserung der Verkehrsführung für beide Schulzentren. Die neuen Buslinien und die Gestaltung der Fahrpläne sind nicht nur für die Bedürfnisse von Pendlern, sondern auch für diejenigen der Schülerschaft mit einer raschen Erreichbarkeit aller Wohnorte an beiden Schulzentren zu planen.

8. Verschiedenes

Urs Rutschmann verweist auf ein Projekt der FH Luzern, welche Schulen sucht, die sich für eine Luftmessung in den Schulzimmern zur Verfügung stellen.

Auf Anfrage erklärt die Präsidentin zum einen, dass die Lagerbeiträge noch nicht definitiv festgelegt worden seien und ein definitiver Beschluss für eine nächste Sitzung traktandiert werde. Dass nicht alle SuS gleich viel Beiträge bezahlen müssen liege zum andern daran, dass einige Bürgergemeinden die SuS ihrer Gemeinde finanziell unterstützten.

Am 2. März prüft die RPK die Rechnung des letzten Jahres und am 19. März findet die nächste Sitzung statt.

Schluss: 20:40 Uhr

Die Präsidentin

Das Sekretariat